



Beitrag Drehscheibe DEU – Perspektive I

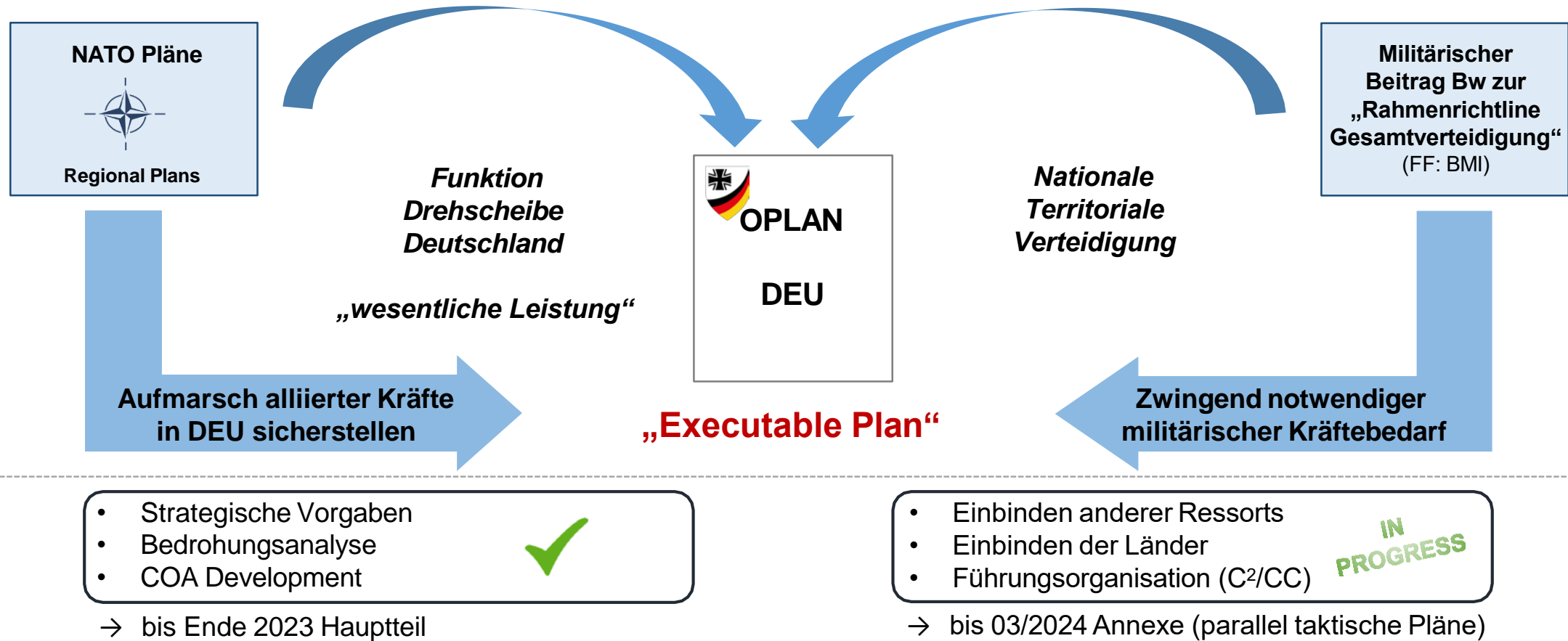
Oberfeldarzt Dr. Dennis Ritter, II-2 KdoSanDstBw,
Leitender Rettungsmediziner der Bundeswehr



BUNDESWEHR



Operationsplan Deutschland (OPLAN DEU) – Einordnung





„Drehscheibe Deutschland“



Verkehrsführung



Infrastruktur



Verpflegung

Host Nation Support

Military Mobility

Verkehrsinfrastruktur

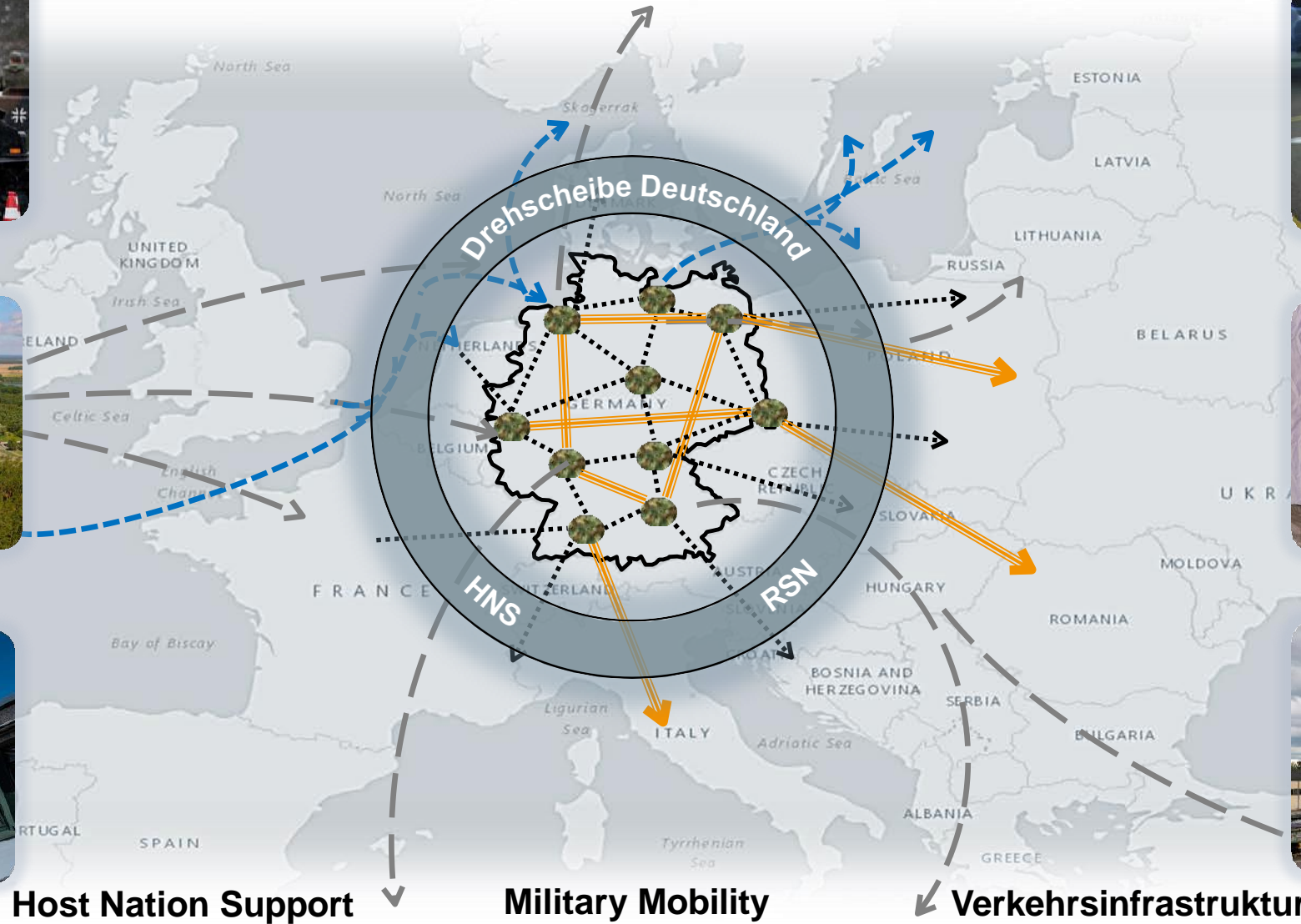
Logistik



Bewachung



San-Versorgung



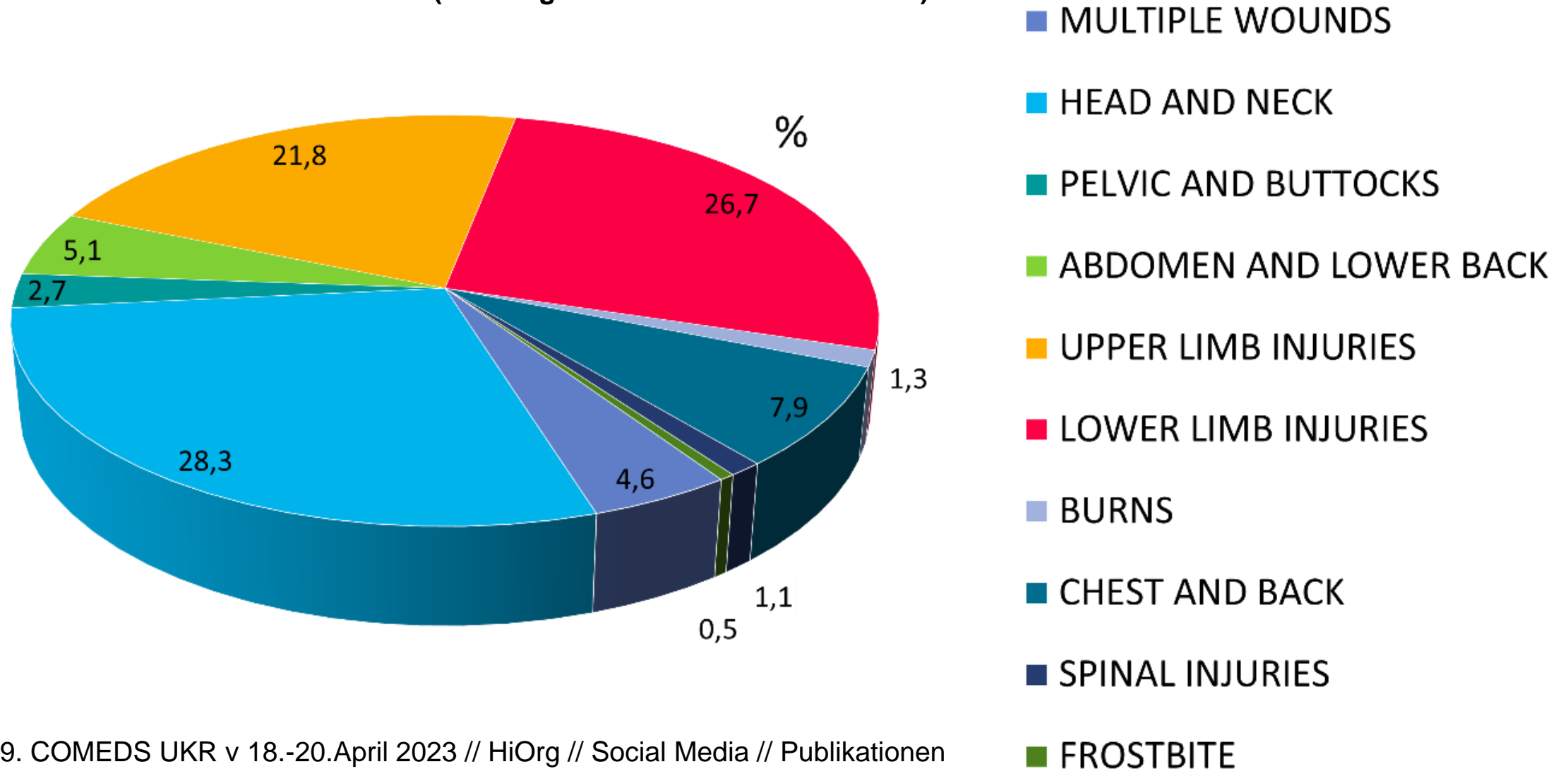
EINFÜHRUNG - PLANUNG STRATEGISCHER PATIENTENTRANSPORT

Ausgangslage Einflussfaktoren

- **bis zu 1.000 Patienten / Tag**
(33,6% intensivpflichtig, 22% vermehrt pflegebedürftig und
44,4% leichter verletzt)
(Wehrmedizin und Wehrpharmazie (2/2023), Kohl M et al.)

VERLETZUNGSMUSTER UKR

Aktuell ca. 70 % Extremitäten (Meldungen aus UKR Stand Juli 2023)



Quellen: 59. COMEDS UKR v 18.-20.April 2023 // HiOrg // Social Media // Publikationen versch. Nationen // EU // WHO

Ersthelfer B / CLS

1. Erweiterte Maßnahmen Blutstillung
2. Erweiterte Maßnahmen Thoraxtrauma
Nadeldekompression und Finger-
Thorakostomie
3. Volumengabe s.c.
4. Analgesie / Antibiose
5. PCC / Palliative Care / Resilienz



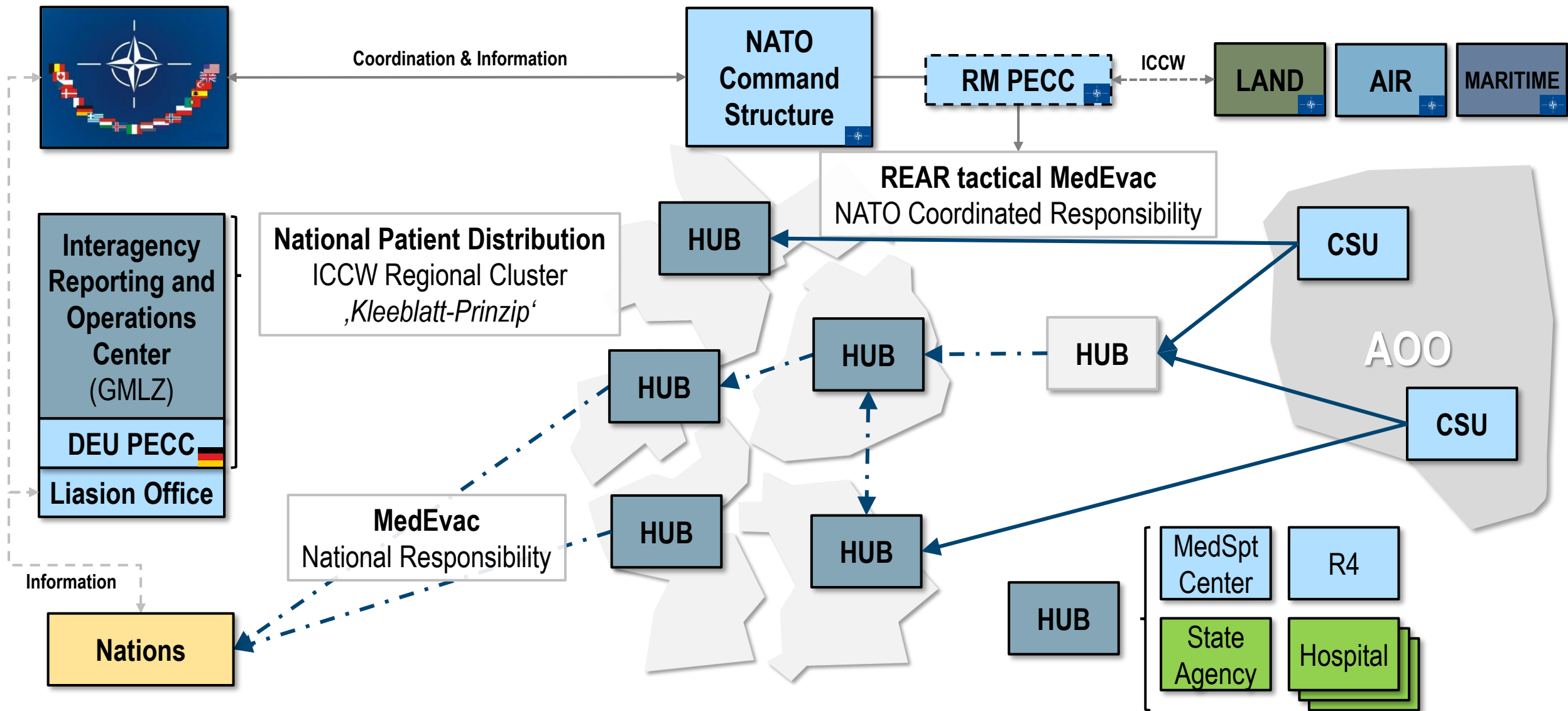
Fähigkeitsprofil CCP/Role 1 NotSan / EinsSan (RettSan)

1. Erweiterte Maßnahmen
Blutstillung
2. Erweiterte Maßnahmen
Thoraxtrauma
3. Erweiterte diagnostische
Maßnahmen: Ultraschall/POC-
Labor
4. Gabe von Blut- und Blutprodukten
5. Analgesie / Narkose /
Atemwegsmanagement
6. PCC / Palliative Care

MODELL DER MILITÄRISCHEN RETTUNGSKETTE



DEU REAKTION AUF NATO INITIAL PATIENTFLOW MANAGEMENT GUIDELINE



Prinzipdarstellung

Einsatzraum NATO → Aufkommensort

- OpFü steuert **CSU (Pufferkapazität)** an
- Potentielle Verkehrsknotenpunkte begrenzen Anzahl CSU
- REAR Tactical MedEvac endet in **HUBs DEU** oder einer Partner-Nation

Bereich INLAND DEU

- Verkehrsinfrastruktur bedingt Aufbauort **CSU**
- Lagebild / Strg in Abstimmung mit RM PECC und **DEU PECC → Beteiligung GMLZ**
- Primär regionale Patienten Verteilung
- Sekundär ‚strategischer Binnentransport‘

BEITRAG RESERVE UND NATIONALE HILFSORGANISATIONEN



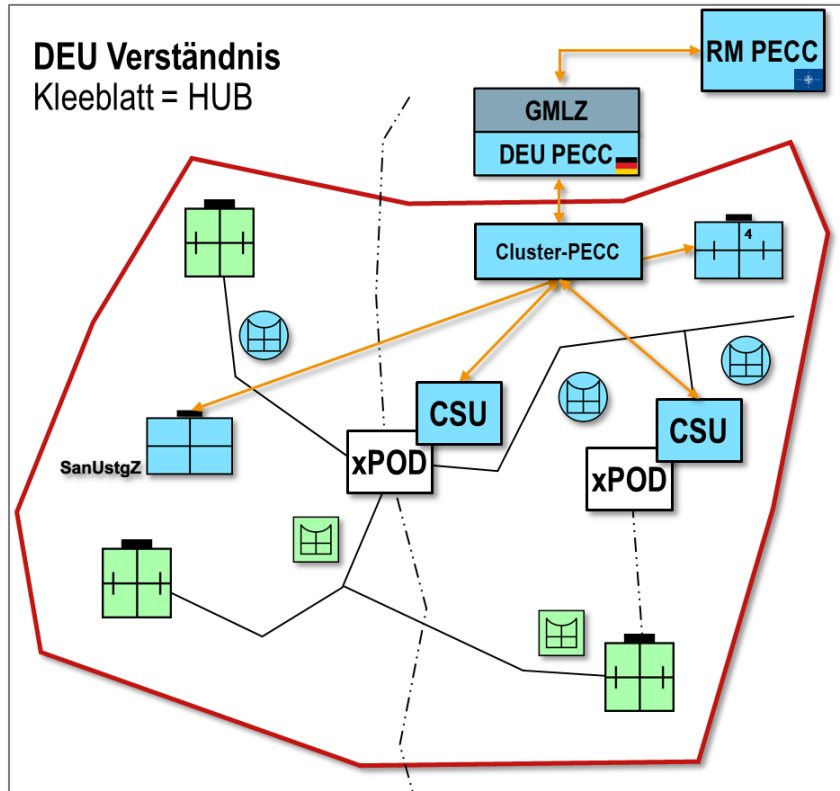
StratPatTrsp

- PatTrsp Inland / PatLeitSt Inland
- Vstkg BwKrhS
- Vstkg SanVersZ
- Host Nation Support

Herausforderungen:

- Einbinden Reserve
→ „Single-set-of-Experts“
- Quantifizierung Unterstützung durch externe Leistungserbringer
- Rechtliche und vertragliche Grundlagen
→ **Gesundheits-Vorsorge- und Sicherstellungs-Gesetz**

ZUSAMMENFASSUNG



→ Beitrag zivGesSys und natHiOrg



Sachstand:

- NATO PFMG wird derzeit i.R. MN-Planung umgesetzt
- Grundsätzliche internationale Abstimmung erfolgt
- DEU Verständnis: HUB = Kleeblatt

Ausblick:

- Kooperationen Bw – zivGesSys inkl. NatHiOrg konkretisieren
- Formalisierung Zusammenarbeitsbeziehung(en)
 - Definition von Schnittstellen
 - Schaffung Datenaustauschbeziehungen (auch Sicherheitsüberprüfungen)
- Ermittlung von Bedarfen und Verantwortlichkeiten
 - bspw. Beiträge natHiOrg
 - Beteiligung Länder, BMI, BMG, ...

Inland

Verletzentransportkapazitäten (Großraum-/Einzeltransport) „Kurz- oder Langstrecke“

Sanitätsdienstliche Unterstützung Betrieb Casualty Staging Unit (CSU) Bw(Z)Krhs (4),
sowie an Orten der Unterstützungsleistung

Spezialfähigkeiten Ustg Fachpersonal Bw(Z)Krhs

Mitarbeit „Kleeblatt“ auf unterschiedlichen Ebenen der Verletztensteuerung

Aufnahme Verletzter in ziv. Kliniken

EINFÜHRUNG - PLANUNG STRATEGISCHER PATIENTENTRANSPORT

Ausgangslage Einflussfaktoren

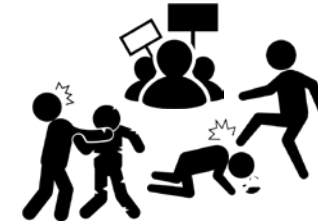
- bis zu 1.000 Patienten / Tag
(33,6% intensivpflichtig, 22% vermehrt pflegebedürftig und 44,4% leichter verletzt)
(Wehrmedizin und Wehrpharmazie (2/2023), Kohl M et al.)
 - Zivile Patienten aus Kriegsgebieten
 - Massive Flüchtlingsbewegungen
 - Bündnisverteidigung nach Art. 5 NATO-Vertrag
 - Drehscheibe DEU für bis zu 760.000 NATO-Soldaten
- Aufrechterhaltung ziviles Rettungssystem/Katastrophenschutz DEU



Bedrohungslage und mögliche Entwicklungen



Desinformation/
Fake News



gewaltsame
Demonstrationen /
Aufstände /
Revolten

Cyberangriffe



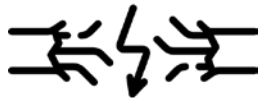
Angriffe KRITIS /
verteidigungswichtige
Infrastruktur

Ausspähung



Spezialkräfte
Geheimdienste
Cyberspionage

Sabotage



herbeigeführte
Unfälle
Naturkatastrophen
ballistische Raketen
ABC-Kampfmittel

Die Bedrohung steigt.



STÄRKUNG DER RESILIENZ DEU BEI KRISE, KONFLIKT UND KRIEG



Blut-Bevorratung



SanMat-Vorrat



Transportkapazität

Bundeswehr
und
nationales
Gesundheitssystem

Stärkung der Resilienz DEU



Pharmaindustrie



Host Nation Support



Rotes Kreuz/NGO



IN A NUTSHELL: GESUNDHEITSVERSORGUNG IN DEU BEI KRISE, KONFLIKT UND KRIEG

